

DAS INSTITUT FÜR STUDIEN DER KULTUR UND
RELIGION DES ISLAM LÄDT EIN ZUR VORTRAGSREIHE

Der Ḥiğāz Muḥammads im Fokus

Die Koranforschung der letzten Zeit hat bedeutende Ergebnisse erbracht, insbesondere durch die (Wieder)Einbettung des Korantextes in seinen spätantiken Kontext. Dabei ist die Person Muḥammads in den Hintergrund getreten. Gleiches gilt auch für sein engeres soziales, religiöses und politisches Umfeld.

Die Vortragsreihe stellt beides in den Mittelpunkt und zielt darauf ab, verschiedene Fachgebiete zusammenzubringen, um ein schärferes Profilbild der ḥiğāzischen Gesellschaft des ausgehenden 6. und frühen 7. Jahrhunderts zu zeichnen.

17.04.2018

Prof. Dr. Angelika Neuwirth

Freie Universität Berlin

Die religiöse Bildung der prophetischen Urgemeinde im Wandel: Anziehung und Abstoßung christlicher Hermeneutik

08.05.2018

Dr. Nicolet Boekhoff-van der Voort

Radboud Universiteit Nijmegen

Reconstructing the past: The biography of the Prophet Muhammad by Ibn Shihab al-Zuhri. Fact or fiction?

12.06.2018

Prof. Dr. Michael Lecker

Hebräische Universität Jerusalem

The gold of Yathrib and Muhammad's finances

03.07.2018

Prof. Dr. Aisha Geissinger

Carleton University Ottawa

Early Islamic history from a feminist perspective

Jeweils **18 – 20 Uhr** (c.t.) im Raum Seminarhaus **SH 0.106**
auf dem Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt.

zefis
ZENTRUM FÜR
ISLAMISCHE
STUDIEN

GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN